

Krieg

Beitrag von „DeadPoet“ vom 15. Mai 2022 19:26

Zitat von fachinformatiker

Wenn aber ein Journalist in einem Welt-, Zeit-, Spiegel- FAZ.... Artikel z.B. pro Impfgegner oder pro Russland berichten würde, wäre er seinen Job los.

Dazu kommt, dass Journalisten heute finanziell kaum noch die Chance haben, ausführliche Recherchen zu machen.

Ich habe bislang in deutschen Medien keine Interviews mit den Menschen der besetzten Gebiete Donbass und Luhansk gesehen, die hinter Russland stehen. Diese laufen natürlich im russischen Fernsehen den ganzen Tag. Sind die russischen Nachrichten wirklich alle falsch. Gibt's wirklich nur schwarz und weiß?

Letztendlich ist es auch sch...egal, was ich oder jemand anderes hier denkt, da wir sowieso keinen Einfluss haben.

Zum zweiten Teil (Interviews mit Menschen der besetzten Gebiete): Hab ich gesehen, nicht so zahlreich, aber die gab es.

Nein, es gibt nicht nur schwarz und weiß ... aber es ist auch nicht alles gleich grau.

Und zu dem Journalisten, der nichts pro Russland berichtet ... liegt das nun daran, dass eine bestimmte Meinung aufoktroyiert werden soll ... oder daran, dass es hier bei fairer Berichterstattung keine zwei Meinungen, keine Meinung "pro Russland" geben kann?